

Presseinformation

21. Juli 2023

Bestnoten für Brandenburgs Biosphärenreservate: Erfolgreiche Evaluation durch die UNESCO

Potsdam – Der Koordinierungsrat des UNESCO-Programms „Mensch und Biosphäre“ hat die erfolgreiche Überprüfung der Brandenburger Biosphärenreservate Schorfheide-Chorin und Spreewald bestätigt. Zuvor wurden die beiden Naturlandschaften und ihre Aktivitäten von unabhängiger Seite auf Herz und Nieren geprüft und ihnen detaillierte Zeugnisse ausgestellt.

Alle UNESCO-Biosphärenreservate müssen sich alle 10 Jahre einer Überprüfung stellen und umfangreiche Kriterien erfüllen. Die Prüfung erfolgte durch ein nationales Gremium aus Wissenschaft und Landnutzung auf Grundlage eines umfangreichen Berichtes und einer mehrtägigen Prüfung vor Ort. **Diese Kontrollen garantieren, dass, wo Biosphärenreservat draufsteht, auch Biosphärenreservat drin ist – sie sind eine Art „TÜV“ für die Arbeit des Landes in den Schutzgebieten.**

Mit Freude und Stolz haben auch die Mitarbeitenden der beiden Biosphärenreservate Schorfheide-Chorin und Spreewald die Nachricht über ihre erneute Anerkennung aufgenommen. „Sie ist ein großes Lob für alle unsere Partner und die Bürger der Region“, sagt Martin Flade, Leiter des Biosphärenreservates Schorfheide-Chorin, „und für uns in der Verwaltung ist sie Ansporn, uns auf diesem hohen Niveau für Mensch und Natur weiter zu engagieren“.

Besonders positiv durch das Gremium hervorgehoben wurden die Erfolge der Naturlandschaften bei der Ökologisierung der Landwirtschaft, denn hier überleben Hummel und Co. Hervorragend ist auch die Zusammenarbeit mit Schulen und Kitas sowie die Arbeit der Rangerinnen und Ranger in beiden Gebieten als Mittler zwischen Mensch und Natur.

Im Zeugnis stehen neben Lob auch Hausaufgaben. „Bei der Kommunikation ist noch Luft nach oben“, weiß Eugen Nowak, Leiter des Biosphärenreservates Spreewald, „auch müssen wir alle noch mehr für den Wasserrückhalt tun. Das ist aufgrund der Klimaveränderungen in beiden Gebieten eine sehr wichtige Aufgabe, im Spreewald umso mehr, da hier die Folgen der Einstellung des Braunkohletagebaus noch hinzukommen“.

Die Biosphärenreservate Schorfheide-Chorin und Spreewald wurden 1990 und die Flusslandschaft Elbe 1997 gegründet. Ihre Aufgabe ist es, diese international bedeutenden Kulturlandschaften gemeinsam mit den dort lebenden Menschen zu bewahren und deren landschaftlicher Reiz und ihre Artenvielfalt zu erhalten. Modellhaft werden hier Ideen zum nachhaltigen Leben und Wirtschaften entwickelt und unterstützt. Die drei Biosphärenreservate Brandenburgs Schorfheide-Chorin, Spreewald und Flusslandschaft Elbe sind Teil eines weltweiten Netzes von Biosphärenreservaten, das inzwischen 748 Gebiete in 134

Henning-von-Tresckow-Straße 2-13
14467 Potsdam

Pressesprecherin: Frauke Zelt
Telefon: 0331/ 866 70 11
Mobil: 0172/ 325 20 13
Fax: 0331/ 866 70 18
pressestelle@mluk.brandenburg.de

<https://mluk.brandenburg.de>
www.agrar-umwelt.brandenburg.de

Landesamt für Umwelt
Groß Glienicke
Seeburger Chaussee 2
14476 Potsdam

Büro des Präsidenten
Thomas Frey
Telefon: 033201/ 44 21 02
Fax: 0331/ 27548 26 29
thomas.frey@ifu.brandenburg.de

Ländern umfasst davon 17 in Deutschland. Innerhalb Brandenburgs sind die drei Biosphärenreservate zusammen mit dem Nationalpark und den Naturparks Teil der insgesamt 15 Nationalen Naturlandschaften.

<https://www.natur-brandenburg.de/>

Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin

Hoher Steinweg 5 -6

16278 Angermünde

Telefon: 03331/ 36 54 -0

Fax: 03331/ 36 54 -10

<https://www.schorfheide-chorin-biosphaerenreservat.de/>

Biosphärenreservat Spreewald

Schulstraße 9

03222 Lübbenau (Spreewald)

Telefon: 03542/ 89 21 -0

Fax: 03542/ 89 21 -40

<https://www.spreewald-biosphaerenreservat.de/>

Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe-Brandenburg

Neuhausstraße 9

19322 Rühstädt

Telefon: 038791/ 980 -10

Fax: 038791/ 980 -11

<https://www.elbe-brandenburg-biosphaerenreservat.de/>